

Bist Du dabei? Am 09.06.2018 in Köln



Der gemeinnützige Verein „Väteraufbruch für Kinder Kreisverein Köln e.V.“ ruft zu einer bundesweiten Demonstration unter dem Motto „Allen Kindern beide Eltern“ auf. Der Verein fördert die Emanzipation von Vätern aus dem herkömmlichen Rollenverständnis. Dies beinhaltet die Förderung der Vater-Kind-Beziehung und die Aufwertung einer stärkeren Hinwendung von Vätern zu Kindern.

Gemeinsam getrennt erziehend ist „in“!

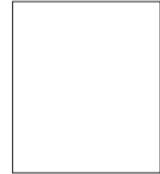
Auch in Deutschland:
WECHSELMODELL

Allen Kindern beide Eltern
We are family!



Wer Kinder in die Welt setzt, (egal ob zusammen oder getrennt lebend) MUSS dies alles geben, was diese zum Leben und für eine gute Entwicklung benötigen. Das ist **insbesondere Betreuung**, (also „Unterhalt“ in Form von „Betreuung und Naturalunterhalt“), die **beide Elternteile** dem Kind schulden, **so steht es (nachlesbar) im Gesetz.**

Wenn jemand sein Kind nicht betreuen kann oder will, so kann man sich auf eine Barzahlungsregelung einigen, die der betreuende Elternteil bekommt, quasi als Schadensersatz für nicht erbrachte Betreuungsleistung gegenüber dem Kind. Das ist für das Kind zwar nur unzureichend, denn



Kinder brauchen BEIDE Eltern. Vater UND Mutter

ist **in den Fällen** (und nur dann) aber in Ordnung.

Nun unser Anliegen:

Es kann nicht sein, dass verantwortungsvolle Elternteile (überwiegend Väter) die ihre Kinder sehen und betreuen wollen (und wo nichts dagegen spricht) diese nicht sehen und betreuen dürfen (**also von Ihrer gesetzlichen Pflicht abgehalten werden**) nur weil eine Mutter oder ein Jurist das gerne so haben möchte, damit diese dann (**mit aller gesetzlich zur Verfügung stehenden Härte**) die Entschädigungszahlung (Bärunterhalt für das Kind an die Mutter) einfordern können, **die Ihr ja gar nicht zusteht** und für das Kind auch nur unzureichend ist!

Genauso wird es aber tausendfach in unseren Familiengerichten praktiziert. Väter werden sogar vom Familiengericht verpflichtet, auf Umgang zu verzichten und mehr arbeiten zu gehen (ein bis zwei Nebenjobs).

Hier wird geltendes Recht gebrochen.
Die Leidtragenden sind die Kinder.
Das nehmen wir nicht hin!

Dafür gehen wir auf die Straße und kämpfen für die Rechte unserer Kinder.

Unterstütze uns.

ALLEN KINDERN: BEIDE ELTERN !!!